

ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hagen
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen
Fraktion Hagen Aktiv im Rat der Stadt Hagen
FDP-Ratsgruppe im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Vorschlag der Fraktionen CDU, Bündnis 90/Die Grünen, Hagen Aktiv, FDP
hier: EFRE-Förderprogramme

Beratungsfolge:

03.05.2022 Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität

Beschlussvorschlag:

1. Der UKM beauftragt die Verwaltung, einen generellen Bericht über das EU-Förderprogramm EFRE (Stand, Inhalt, Laufzeit, Fristen, Fördermodalitäten etc.) vorzulegen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, im Hinblick auf zukünftige Hagener Projekte in den Sachgebieten Umwelt, Klimaschutz und Mobilität (hier z.B. auch Verkehrswende und Erschließung Seepark) in Hagen aufzuzeigen, welche ggf. auch über das Programm EFRE.NRW 2021-2027 kofinanziert werden können.
3. Die Verwaltung wird gebeten, ggf. gewonnene Erkenntnisse zu Fördermöglichkeiten in Bereichen außerhalb der Zuständigkeit des UKM in den betroffenen Gremien vorzustellen.

Kurzfassung
entfällt.

Begründung
s. Anlage.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

keine Auswirkungen (o)

Die Fraktionen und Ratsgruppen
CDU, Bündnis 90/Die Grünen, Hagen Aktiv und FDP

An den Vorsitzenden
des Ausschusses für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität
Herrn Rüdiger Ludwig

- Im Hause -

Hagen, 22.04.2022

Sehr geehrter Herr Ludwig,

bitte nehmen Sie für die Sitzung des **Ausschusses für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität am 03.05.2022** den folgenden Vorschlag gem. § 6 (1) GeschO auf die Tagesordnung:

EFRE-Förderprogramme

Beschlussvorschlag:

1. Der UKM beauftragt die Verwaltung, einen generellen Bericht über das EU-Förderprogramm EFRE (Stand, Inhalt, Laufzeit, Fristen, Fördermodalitäten etc.) vorzulegen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, im Hinblick auf zukünftige Hagener Projekte in den Sachgebieten Umwelt, Klimaschutz und Mobilität (hier z.B. auch Verkehrswende und Erschließung Seepark) in Hagen aufzuzeigen, welche ggf. auch über das Programm EFRE.NRW 2021-2027 kofinanziert werden können.
3. Die Verwaltung wird gebeten, ggf. gewonnene Erkenntnisse zu Fördermöglichkeiten in Bereichen außerhalb der Zuständigkeit des UKM in den betroffenen Gremien vorzustellen.

Begründung:

Von Seiten der EU wird bereits seit Jahren das Förderprogramm EFRE aufgelegt. In Ostdeutschland sind daraus nach unserer Kenntnis auch Maßnahmen im ÖPNV und in der Entwicklung des regionalen Tourismus gefördert worden. Wir sind der Meinung, dass aus dem Programm ggf. auch Hagener Projekte gefördert werden könnten, zumal im Programmentwurf des EFRE.NRW 2021-2027 des „DE - Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung Nordrhein-Westfalen (EFRE.NRW) für die Förderphase 2021 bis 2027 – entwickeln, fördern, realisieren, entfalten“

explizit auch die Stadt Hagen als Gebietskörperschaft genannt worden ist. Vor diesem Hintergrund erscheint es uns sinnvoll, die Möglichkeiten aus diesem Programm im Hinblick auf eine Beteiligung

Hagens in den Bereichen Umweltschutz, Klimaschutz und Mobilität zu untersuchen und unterbreiten deshalb folgenden.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Sporbeck

Ratsfraktion Bündnis 90/
Die Grünen

Dr. Josef Bücker

Ratsfraktion Hagen Aktiv

Dr. Lars Peter Hegenberg

Ratsgruppe FDP